

Vereins-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **49 (1942)**

Heft 2

PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Seine Stellung hat ihn auch im Internationalen Verband der Seidenfärbereien eine maßgebende Rolle spielen lassen und vorzügliche Dienste hat er dem Zentralverband Schweizer Arbeitgeber-Organisationen in seiner Eigenschaft als langjähriges Mitglied des Vorstandes und des geschäftsleitenden

Ausschusses geleistet. Seine uneigennützigste Tätigkeit als Vorsitzender der Paritätischen Arbeitslosen-Versicherungskasse der Seidenveredlungsindustrie endlich, hat ihm das Vertrauen der beteiligten Arbeitgeber sowohl, wie auch der Arbeitnehmer in vollem Maße eingetragen.

PATENT-BERICHTE

Schweiz

Erteilte Patente

(Auszug aus der Patent-Liste des Eidg. Amtes für geistiges Eigentum)

- Kl. 21 c, No. 216 667. Verfahren und Webstuhl zum Weben von Stoffbahnen. — Maschinenfabrik Rüti vormals Caspar Honegger A.-G., Rüti (Zürich, Schweiz).
- Kl. 18 a, No. 216 922. Verfahren und Vorrichtung zum Verstrecken von Kunstfäden, vorzugsweise solchen aus Viskose. — Südd. Zellwolle A.-G., Kehlheim a. d. Donau (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 1. Dezember 1938.
- Kl. 18 b, No. 216 923. Verfahren zur Herstellung von Kunstseide, Bändchen, Filmen etc. — Dr. O. Faust, Rorschach (Schweiz).
- Kl. 19 c, No. 216 924. Spindel für Spinn- und Zwirnmaschinen. — Spindel-, Motoren- und Maschinenfabrik A.-G. vorm. Weber & Co., Uster (Zürich, Schweiz).
- Kl. 21 c, No. 216 925. Schützenauswechsellvorrichtung an Webstühlen. — Aktiengesellschaft Adolph Saurer, Arbon (Schweiz).
- Kl. 19 c, No. 217 195. Spindel für Ringspinn- und Ringzwirnmaschinen. — Heinrich Alfred Bößhard, Netstal (Glarus, Schweiz).
- Kl. 19 c, No. 217 196. Ringspinn- und Ringzwirnmaschine mit beim Arbeitsvorgang bewegter Spindel- oder Ringbank. — Aktiengesellschaft Joh. Jacob Rieter & Cie., Winterthur (Schweiz). Priorität: Deutsches Reich, 6. Februar 1940.
- Kl. 19 d, No. 217 197. Vorrichtung zur Verhütung von Bildwicklung bei Kreuzspulen an Zwirn- und Spulmaschinen. — Steckborn Kunstseide A.-G., Steckborn (Schweiz).
- Kl. 21 c, No. 217 198. Webschützen-Auffangvorrichtung. — Hubert Kreuels junior, Friedrichstraße 41, Krefeld (Deutsches Reich).
- Kl. 21 f, No. 217 199. Unterschlagpicker und Verfahren zur Herstellung desselben. — Dr. Lothar Burgerstein, Rapperswil-Jona (Schweiz).
- Kl. 21 f, No. 217 200. Unterschlag-Schützentreiber für Webstühle. — Edwin Schlenker, Mythenstraße 755, Rapperswil (St. Gallen, Schweiz).
- Kl. 21 g, No. 217 201. Fadenabteiler für das Arbeiten an einer gekreuzten Webkette. — Barber-Colman Company, River and Loomis Streets, Rockford (Illinois, Ver. St. v. A.).
- Kl. 19 b, No. 217 448. Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen von Vorgarn. — Arthur Kruse, Logelbach (Ht-Rhin, Frankreich). Priorität: Frankreich, 25. November 1938.

- Cl. 19 c, n° 217 449. Procédé pour obtenir, par étirage, du filé en verre à longues fibres. — Società Anonima Vetreria Italiana Balzaretto-Modigliani, Via delle Cateratte, Livourne (Italie). Priorität: Luxembourg, 30 mars 1937.
- Cl. 19 c, n° 217 450. Dispositif de commande des broches rotatives dans les appareils à filer, doubler, retordre, etc. Industrial Rayon Corporation, West 98th Street and Walford Avenue, Cleveland (Ohio, E.-U. d'Am.). Priorität: E.-U. d'Am., 18 novembre 1938.
- Kl. 19 d, No. 217 451. Kötzerspulmaschine. — Maschinenfabrik Schweiter A.-G., Horgen (Schweiz).
- Kl. 23 a, No. 217 453. Verfahren zum Mustern auf Strickmaschinen und Vorrichtung dazu. — Seyfert & Donner, Strickmaschinenfabrik, Sedanstraße 81, Chemnitz (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 4. Dezember 1939.
- Kl. 24 c, No. 217 455. Mittel zum Bedrucken oder Dekorieren von Textilgeweben. — Interchemical Corporation, 75, Varick Street, New-York (Ver. St. v. A.). Priorität: Ver. St. v. A., 24. Juni 1938.
- Kl. 18 a, Nr. 217 733. Verfahren und Vorrichtung zur Herstellung verspinnbarer Kunstspinnfasern. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 14. November 1934.
- Kl. 18 a, Nr. 217 734. Verfahren zum Spinnen feiner Kunstseidenfäden. — Barmer Maschinenfabrik Aktiengesellschaft, Mohrenstraße 12—28, Wuppertal-Oberbarmen (Deutsches Reich).
- Kl. 18 b, Nr. 217 735. Verfahren zur Herstellung von Wollersatzfasern aus Viskose. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 30. November 1934.
- Kl. 18 b, Nr. 217 736. Verfahren zur Herstellung von matten Gebilden aus Lösungen von Cellulose in schwefelsäurehaltigen Mineralsäuren. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 24. Dezember 1938.
- Kl. 19 b, Nr. 217 737. Verfahren und Vorrichtung zur Ermittlung der mittleren Stapelnutzlänge eines Fasergutes. — Paul Litty, Ingenieur, Buhl (Ht.-Rhin, Frankreich). Priorität: Deutsches Reich, 3. März 1939.
- Cl. 19 c, Nr. 217 738. Spinn- oder Zwirnmaschine mit umkehrbarer Spindeldrehrichtung. — Firma: G. F. Großer, Maschinenfabrik, Markersdorf (Chemnitztal, Deutsches Reich). Priorität: Deutsches Reich, 8. April 1939.

Redaktionskommission: ROB. HONOLD, Dr. TH. NIGGLI, A. FROHMADER

VEREINS-NACHRICHTEN

V. e. S. Z. und A. d. S.

Unterricht

Nachdem der 1. und 2. Kurs unseres Programms 1941/42 durchgeführt sind, geben wir nochmals die Kurse 3 und 4 bekannt:

3. Kurs. Einführung in den Werdegang der Seidenstoff-Fabrikation, vom Cocon bis zum fertigen Stoff. (Für Verkaufspersonal in der Seidenindustrie.)

Leitung: Herr Th. Ryffel, Fachlehrer an der Zürch. Seidenwebschule.

Kursort: Seidenwebschule Zürich.

Kursdauer: 5 Samstagnachmittage.

Kursanfang: 28. Februar 1942, nachmittags 2.15 Uhr.

Kursgeld: Mitglieder Fr. 8.—, Nichtmitglieder Fr. 20.—.

4. Kurs. Material- und Bindungslehre, Dekomposition einfacher Schafftgewebe.

Leitung: Herr E. Suter-Weber.

Kursort: Seidenwebschule Zürich.

Kursdauer: 20 Sonntagvormittage, je von 8.30—11.30 Uhr.

Kursanfang: 12. April 1942, vormittags 8.30 Uhr.

Kursgeld: Fr. 40.— plus Haftgeld Fr. 10.—.

Dieser Kurs ist unter Berücksichtigung der vermehrten Beanspruchung am Anbauwerk auf Sonntagvormittag verlegt worden.

Die Anmeldungen sind laut nachstehendem Schema an den Präsidenten der U.-K. E. Meier-Hotz, Waidlistr. 12, Horgen, zu richten.

Anmeldeschluß 14 Tage vor Kursanfang.

Anmeldeschema:

Kurs

Name u. Vorname Geb.-J.

Privatadresse

Geschäftsadr.

Stellung im Geschäft

Die Unterrichtskommission.

Monatzzusammenkunft. Die nächste Monatszusammenkunft findet Montag, den 16. Februar 1942, abends 8 Uhr, im Restaurant „Strohof“, I. Stock, statt. Um die Zusammenkunft etwas reichhaltiger zu gestalten und um denjenigen Teilnehmern, welche nach der Tagesarbeit sich nicht mit einem „Jaß“ abplagen wollen, eine Abwechslung zu bieten, wird unser Mitglied Herr R. Wegmann mit einem Lichtbildervortrag über Mittelmeer und Afrika unterhalten. Zahlreiche Beteiligung erwartet

Der Vorstand.

Voranzeige. Wir ersuchen unsere Mitglieder Sonntag, den 8. März 1942 für unsern Verein zu reservieren. Zusammen mit unsern Wattwiler Freunden findet am Vormittag ein Besuch mit Führung durch die Arbeitshygienische Sammlung des Eidg. Fabrikinspektorates, Clausiusstraße 25, Zürich 6, und am Nachmittag ein aktueller Vortrag statt. Das nähere Programm erscheint in der Märznummer der „Mitteilungen“.

Der Vorstand.

Stellenvermittlungsdienst

Offene Stellen

1. **Zürcher Handelshaus** in Seidenwaren sucht jüngern, erfahrenen Angestellten für Waren- und Lagerkontrolle. Färberei- und Druckereikennnisse werden verlangt.
2. **Kleinere zürcherische Seidenweberei** sucht jüngern, tüchtigen Webermeister.
3. **Seidenweberei in Deutschland** sucht tüchtigen Webermeister, welcher im Stande ist neue Benninger-Webstühle zu montieren, Arbeitskräfte auszubilden und die Produktion zu überwachen. Bewerbungen mit Lebenslauf, Referenzen und Photo.
4. **Größere Seidenstoffweberei in Deutschland** (Württemberg) sucht tüchtigen, erfahrenen Obermeister zu möglichst baldigem Eintritt.

Stellensuchende

1. **Jüngerer Dessinateur/Disponent** mit absolvierter Dessinateurlehre und Webschulbildung, sucht raschmöglichst passende Stelle.
3. **Jüngerer Webereiangestellter** mit guten Fachkenntnissen, sucht Stelle.
4. **Tüchtiger Webermeister**, Absolvent der Zürch. Seidenwebeschule und mehrjähriger Praxis in Mousseline- und Seidenweberei sucht sich zu verändern.
5. **Junger Hilfsdisponent** mit Zürch. Seidenwebschulbildung und praktischen Webereikennnissen, sucht passenden Wirkungskreis auf Dispositionsbureau.
6. **Junger Absolvent** der Zürch. Seidenwebschule, Praktikant in Textilmaschinenfabrik und einjähriger Praxis sucht Hilfswebermeisterstelle.
7. **Kaufm. Angestellter**, Absolvent der Zürch. Seidenwebeschule, sucht passenden Wirkungskreis.
8. **Tüchtiger Webereifachmann** mit mehrjähriger Tätigkeit als Webermeister, Obermeister und Betriebsleiter im In- und Ausland, sucht Stelle als Webermeister, Obermeister oder Betriebsleiter.
9. **Tüchtiger, erfahrener Webereifachmann** mit langjähriger Webereipraxis im In- und Ausland, sucht passenden Wirkungskreis.

10. **Tüchtiger, erfahrener Webereipraktiker** mit langjähriger Praxis im In- und Ausland als Betriebsleiter, sucht passende Stelle.

11. **Tüchtiger Betriebsleiter** mit langjähriger In- und Auslandspraxis, sucht passenden Wirkungskreis.

Adresse für die Stellenvermittlung: Stellenvermittlungsdienst des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und A. d. S., Clausiusstraße 31, Zürich 6.

Adressänderungen sind jeweils umgehend, mit Angabe der bisherigen Adresse, an die Administration der „Mitteilungen über Textil-Industrie“ Zürich 6, Clausiusstraße 31, mitzuteilen.

V. e. W. v. W.

Verschiedene ungünstige Verhältnisse ließen es nicht dazu kommen, eine Hauptversammlung noch im Jahre 1941 abzuhalten. Bekanntlich war es der Wunsch vieler Mitglieder, wieder eine gemeinsame Tagung mit den Zürcher Freunden zu haben. Gerade dieser Umstand machte eine Verschiebung notwendig.

Nun sind wir vom Vorstand des Vereins ehemaliger Seidenwebschüler Zürich und Angehöriger der Seidenindustrie eingeladen worden, uns am Sonntag, den 8. März 1942, in Zürich zusammenzufinden. Ueber das Programm des Tages wird noch eine Drucksache aufklären, welche auf Anfang Februar zum Versand kommt. Auf diese Zeit ist auch der Einzug des Halbjahres-Beitrages für 1942 vorgesehen. Jedes Mitglied kann sich also entsprechend darauf einrichten und sich den 8. März reservieren.

A. Fr.

Techn. Bureau für die Textil-Industrie

Konstruktion: Maschinen u. Apparate nach vorhandenen Ideen Umbau u. Verbesserung von besteh. Maschinen Ausarbeitung von Erfindungen zwecks Herstellung von Muster und Modellen

Verkauf: Gebrauchte Textilmaschinen und Apparate Weberei-Bedarfsartikel

Patentwesen: Anmeldung von Erfindungen im Inland Verwertung, Begutachtung, Beratung

G. Schällebaum, Diplom Masch. Techniker, Seerosenstr. 3
 Chef-Konstrukteur für Textilmaschinen
 1473 ZÜRICH 8
 Telefon 4 13 40

Wer liefert prompt größere Mengen Textil-meterware aus

BAUMWOLLE, WOLLE, Zellwolle, Kunstseide, LEINEN

zum EXPORT nach Schweden, Finnland, Slovekei, Bulgarien, Rumänien?

Schnellentschlossene Käufer, auch für Devisenzahlung erbitten bemusterte Offerten an

1437

Hillegaart & Co., Mönckebergstraße 1, Hamburg 1

Klima-Anlagen

sichern gleichmäßige Fabrikation, höhere Arbeitsleistung u. wirtschaftl. Betrieb, daher rasche Amortisation.

Moeri A G

Als erfahrene Spezialisten bieten wir besondere Gewähr für zweckmäßige Lösung.

LUZERN Tel. 2 55 01